Interessensbekundung:

Zusammen:stärker!

Prozessbegleitung

zur Stärkung der lokalen Zusammenarbeit

in der Kommunalen Entwicklungspolitik

# Interessensbekundung

Mit dem Projekt *Zusammen:stärker!* unterstützt und begleitet die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) Kommunen und Landkreise, Ideen im Bereich der Kommunalen Entwicklungspolitik zu konzeptionieren, strategisch auszurichten und gemeinsam mit engagierten Akteurinnen und Akteuren anzugehen.

Bitte skizzieren Sie nachfolgend, welche Idee Sie haben und welche Unterstützung Sie dazu benötigen.

*Zusammen: stärker!* Wir freuen uns auf Ihre Interessensbekundung!

Weiterführende Informationen zur Ausschreibung finden Sie in der [Begleitinformation Zusammen:stärker!](https://skew.engagement-global.de/files/2_Mediathek/Mediathek_Microsites/SKEW/Themen/Gesellschaftlicher%20Zusammenhalt%20in%20Kommunen/Prozessbegleitung%20Zusammen%3Ast%C3%A4rker%21/2022_Begleitinformationen_Zusammenstaerker.pdf)

Für **Rückfragen** stehen wir gerne zur Verfügung. Nutzen Sie dazu bitte die folgenden **Kontaktdaten**:

Eva Singler, Projektleiterin Gesellschaftlicher Zusammenhalt in Kommunen weltweit

Telefon +49 228 20 717-2349, zusammenstaerker.skew@engagement-global.de

Bitte senden Sie das ausgefüllte und abgespeicherte Formular (keine Scans) bis zum 30.09.2022, 12:00 Uhr

an: zusammenstaerker.skew@engagement-global.de

## I Angaben zur antragstellenden Kommune bzw. Landkreis

Kommune / Landkreis:

Zahl der Einwohnenden:

Bundesland:

Ansprechperson für *Zusammen:stärker!*:

Name:

Vorname:

Abteilung:

Funktion:

Postanschrift:

E-Mail:

Telefon:

[ ]  Ein unterschriebenes Unterstützungsschreiben des / der zuständigen Entscheidungsbevollmächtigten Ihrer Kommune / Ihres Landkreises liegt vor und ist als Anlage (Scan) beigefügt (s. hierzu auch Begleitinformationen).

[ ]  Ein unterschriebenes Unterstützungsschreiben des / der zuständigen Entscheidungsbevollmächtigten Ihrer Kommune / Ihres Landkreises liegt noch nicht vor und wird in Abstimmung mit der SKEW nachgereicht.

Hat Ihre Kommune schon mit der SKEW zusammengearbeitet?

[ ]  Nein [ ]  Ja, und zwar:

Ist Ihre Kommune bereits in der Kommunalen Entwicklungspolitik aktiv?

[ ]  Nein [ ]  Ja, und zwar:

## II Die Projektidee

### Ziel / Motivation (max. 1500 Zeichen)

Warum bewerben Sie sich? Bitte beschreiben Sie kurz, welches zentrale Ziel Sie mit dem Projekt erreichen wollen.

### Thematischer Schwerpunkt (max. 1800 Zeichen)

Bitte beschreiben Sie kurz, zu welchem Thema Sie aktiv werden möchten. Die folgenden Fragen können Ihnen als Hilfestellung bei der Formulierung dienen:

* Mit welchem thematischen Schwerpunkt möchten Sie Ihr selbst gestecktes Ziel erreichen?
* Welche Zielgruppe(n) sollen beteiligt werden?
* Wie soll mit dem Projekt / der Projektidee ein Beitrag zur Verbesserung der lokalen Zusammenarbeit geleistet werden?
* Wie trägt das Projekt / die Projektidee zur Stärkung der Kommunalen Entwicklungspolitik bei?

### Einbettung in andere Aktivitäten (max. 1800 Zeichen)

Inwiefern wollen Sie mit dem Thema an Vorprozesse anknüpfen? Bitte beschreiben Sie wie mit dem Projekt / der Projektidee an bisherige Aktivitäten angeknüpft werden soll bzw. wie Sie damit neue Impulse für die Kommunale Entwicklungspolitik setzen wollen.

## III Die Menschen hinter der Projektidee

### Projektteam (max. 1800 Zeichen)

Wie planen Sie das für die Förderung eingebrachte entwicklungspolitische Vorhaben personell umzusetzen? Wer steht als Ansprechperson für die Prozessbegleitung über einen Zeitraum von 12 Monaten zur Verfügung?

Wer wären geeignete Mitstreiterinnen und Mitstreiter in der Verwaltung, um Ihr Projekt / Ihre Projektidee anzugehen? Bitte benennen Sie Personen / Abteilungen, die für das Projekt wichtig wären und die Sie gerne einbinden möchten.

Handelt es sich um neue Personen, oder haben Sie in der Vergangenheit schon zusammengearbeitet?

### Kooperationen und Netzwerk (max. 2500 Zeichen)

Wer soll außer dem Projektteam / außerhalb der Verwaltung beteiligt werden? Welche Netzwerke bestehen schon und sollen genutzt werden? Bitte benennen Sie Partnerinnen und Partner in Ihrer Kommune / Region oder darüber hinaus, die für die Umsetzung Ihres Projekts / Ihrer Projektidee bedeutsam sind (z.B. Personen / Institutionen aus Politik und Verwaltung, Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft etc.).

Handelt es sich um neue Kooperationen, oder haben Sie in der Vergangenheit schon zusammengearbeitet?

## IV Unterstützungsbedarf durch die SKEW zur Umsetzung der Projektidee

## (max. 1800 Zeichen)

Welche Unterstützung brauchen Sie durch die SKEW, um den Prozess anzuschieben, gut zu strukturieren und erfolgreich zum Abschluss zu bringen?

Bitte beschreiben Sie kurz, wo Sie Beratungs-/ Unterstützungsbedarf haben z.B. in Bezug auf

* den thematischen Schwerpunkt (ist z.B. die Projektidee schon ausgreift oder muss sie noch konkretisiert werden? Können Bezüge zu bestehenden Aktivitäten hergestellt werden?)
* die Kooperationen und Netzwerke (können Sie z.B. auf „die üblichen Verdächtigen“ zurückgreifen oder soll erst noch recherchiert werden, welche Kooperationspartnerinnen und Netzwerkpartner infrage kommen? Ist die Rollenverteilung im Netzwerk klar?)
* den Gesamtprozess (welche Erwartung haben Sie z.B. hinsichtlich der Vernetzung mit anderen Projekten, dem Austausch mit der SKEW?)
* weitere Aspekte?